

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 118 (1992)
Heft: 6

Artikel: Hauptsache: Ohne Sturz durchs Ziel
Autor: Karpe, Gerd
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-600869>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hauptsache: Ohne Sturz durchs Ziel

VON GERD KARPE

«Herr Basweiler, Sie haben an den Vorbereitungen der Skisportler für die Olympischen Winterspiele in Albertville teilgenommen. Ist es ein hartes Training gewesen?»

«Ja, ich bin echt geschafft.»

«Haben Sie Ihr Leistungsvermögen gesteigert?»

«Ja, ich denk' schon.»

«Sind Sie schneller geworden?»

«Ich hoffe es.»

«Ist auch an der Technik gefeilt worden?»

«Ja, das will ich meinen.»

«Sie fühlen sich also den Anforderungen gewachsen?»

«Ich werde alles nehmen, was geboten wird.»

«Wie bitte? Sie meinen, Herr Basweiler, Sie werden alles geben, was von Ihnen erwartet wird.»

«Ich bitte Sie, verdrehen Sie mir nicht das Wort im Mund! Das Trainingslager war ein echter Stress.»

«Gab es Schwierigkeiten mit der neuen Technik?»

«Ich bin Läufer und kein Springer.»

«Waren Sie beim Training mit Ihren Zeiten zufrieden?»

«Mit was für Zeiten?»

«Ihren Abfahrtszeiten.»

«Die haben wir nicht gemessen. Hauptsache, ohne Sturz durchs Ziel.»

«Damit ist doch aber nicht alles gelaufen.»

«Nein, dann geht der Skizirkus erst richtig los. Da muss man topfit sein.»

«Wofür?»

«Für den Rummel der Vermarktung.»

«Für die Vermarktung?»

«Ja, dabei geht's um Sekunden! Abgeschnallt wie der Blitz und die Bretter hochkant vor die Kamera. Den Sturzhelm, den Renndress, die Brille und die Schuhe, kriegen Sie das mal alles gleichzeitig vor die Linse. Das ist echte Ski-Akrobatik, kann ich Ihnen flüstern.»

«Das haben Sie also trainiert?»

«Genau. Und nicht nur das. Hinterher das mit dem Interview im Studio. Das muss hinhalten. Da sind die Sponsoren unerbittlich. Der Pullover muss ins Bild, die Sonnenbrille, Hose und Schuhe natürlich auch, die hochkarätige Uhr und der unverwechselbare Ohrring. Das Stirnband mit dem Sponsorlogo darf auch in der grössten Hitze im Studio nicht abgezogen werden.»

«Wie ich sehe, Herr Basweiler, liegen hinter Ihnen anstrengende Tage und Wochen.»

«Wir sind auf alles vorbereitet. Unsere Chancen als Wintersportler werden wir optimal nutzen.»

«Wie zu hören ist, sind Sie auch ein her-

vorragender Schwimmer. Möchten Sie nicht im Sommer als Aktiver mit nach Spanien?»

«Ich bin heilfroh, dass ich nicht als Schwimmer in Barcelona starte.»

«Warum sind Sie deshalb froh?»

«Ehrlich gesagt, die Kerle sind ganz arm dran. Die können schlecht nach einem Sieg aus dem Becken hüpfen und triumphierend ihre Badehose schwenken.»

Die Bekleideten

Die nackte Wahrheit und alle rufen: Die hat ja nichts an.
Die nackte Wahrheit und alle zeigen: Kind, Frau und Mann.
Die nackte Wahrheit und alle höhnen: Die zittert und friert.
Die nackte Wahrheit und alle lachen: Wie blau sie doch wird!
Die nackte Wahrheit und alle kreischen: Jetzt fällt sie noch um.
Die nackte Wahrheit und alle nicken: Wie tot und wie dumm.
Die nackte Wahrheit und alle graben der Wahrheit ein Grab.
Die nackte Wahrheit und alle reden, wie gut sie es hab.
Die nackte Wahrheit und alle tanzen, ob reich oder arm.
Die nackte Wahrheit und alle rufen: Die hat es nun warm.

Peter Maiwald



Kreditkartenbetrug: Wer für den Schaden haftet

**K-TIP: Die Zeitschrift zur Kassensturz-Sendung.
20 Ausgaben für nur 20 Franken.**



Bitte schicken Sie mir den K-TIP im Abonnement.

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Bitte einsenden an: **Jetzt abonnieren.**
K-TIP, 9400 Rorschach